

Natur, Landschaft, Umwelt,
Gewässer

Bereich	Klimaschutz & Umwelt, Arbeitsgruppe Natur, Landschaft, Umwelt, Gewässer
KU14	Die biologische Vielfalt der Arten und Lebensräume schützen und fördern
Inhalte	<p>Um den anhaltenden Verlust der Biodiversität im Kreis Warendorf zu stoppen, bedarf es auch hier Anstrengungen zum Erhalt und zum Schutz. Ein entsprechendes Bündnis soll die Aktivitäten der verschiedenen Partner bekräftigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Schutz gefährdeter Arten im Kreis Warendorf muss intensiviert werden. Beispielhaft sei das Artenschutz-Projekt zur Förderung des Kiebitzes genannt. Noch vor 50 Jahren war der Kiebitz auf den Feldern und Wiesen in Deutschland häufig zu sehen. Heute ist er aus vielen Agrarlandschaften verschwunden und gilt als „stark gefährdet“. • Zu den Zielen gehören der Qualitätserhalt, die Pflege sowie Entwicklung der Naturschutzflächen aber auch Maßnahmen in der „Normallandschaft“ des Kreisgebietes. Auf Demonstrationsflächen können dabei bestimmte Aktivitäten getestet werden. Es gilt, qualitativ hochwertige Aktivitäten großflächiger auszuweiten. • Bei den Naturschutzflächen sind der Bestandserhalt aber auch Optimierungsmaßnahmen zentrale Aufgaben. Dazu müssen Maßnahmen im Bereich der Pflege und Entwicklung ergriffen werden, um die entsprechenden Kultur- und Naturlandschaften zu erhalten. • Eine wichtige Maßnahme könnte eine umfassende Biodiversitätsstrategie im Kreis Warendorf darstellen. • Vermittlung von Zusammenhängen zwischen Landwirtschaft und biologischer Vielfalt: Um das Bewusstsein und den Kenntnisstand zum Thema Landnutzung im Kreis Warendorf zu steigern, sollte geprüft werden, ob entsprechende Aus- und Weiterbildungsformate gefunden werden können. Perspektivisch können hierbei naturnahe Gärten oder die Pflege von Hecken- und Feldränder-Beständen zu einer Sensibilisierung beitragen. Ziel der Vermittlung von Zusammenhängen zwischen Landwirtschaft und biologischer Vielfalt ist die Wissensvermittlung für eine nachhaltige Entwicklung. • Es ist zudem anzustreben, die Beratung und den Dialog zum Thema Vertragsnaturschutz im Hinblick auf Grundstückbesitzer/-innen zu intensivieren, um Kulturlandschaften oder bestimmte Lebensräume für Tiere und Pflanzen im freiwilligen Zusammenwirken mit Grundstücksbesitzer/-innen zu erhalten.
Zielgruppe	Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises
Regionale Bedeutung	Sehr hohe regionale Bedeutung und Ausstrahlung auf das Standortmarketing
Realisierbarkeit	Kurz- bis mittelfristig
Zuständigkeit/Initiator	Kreis Warendorf
Partner/Schnittstellen	NABU BioStation, Landwirtschaft, Gemeinden, Städte, Naturschutzverbände, LWK, Medien, Landesbetrieb Wald + Holz, Schulen/Bildungseinrichtungen, Biologische Stationen
Finanzbedarf	
Offene Fragen	

Bereich	Klimaschutz & Umwelt, Arbeitsgruppe Natur, Landschaft, Umwelt, Gewässer
KU15	Münsterländische Kulturlandschaft erhalten: Wallhecken, Feldgehölze und andere Strukturelemente schützen und entwickeln
Inhalte	<p>Die Münsterländische Kulturlandschaft ist eine durch Weiden, Streuobstwiesen, Wallhecken, kleine Waldstücke und Seen geprägte Parklandschaft. Exemplarisch für diese Landschaft sind zudem Streusiedlungen wie Gehöfte und Scheunen, die in dieser Landschaftsform in der Fläche verteilt sind. Die Münsterländische Parklandschaft ist zudem als Markenzeichen identitätsstiftend und für touristische Interessen von Bedeutung.</p> <p>Hecken sind fester Bestandteil der Münsterländischen Kulturlandschaft. Stehen sie auf bis zu 1,5 m hohen Erdwällen, werden sie als Wallhecken bezeichnet. Des Weiteren dienen sie als Windschutzstreifen und bieten somit Schutz vor Bodenerosion und Wind.</p> <p>Ziel ist es, die münsterländische Kulturlandschaft in Warendorf zu erhalten und:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wallhecken, Hecken und Feldgehölze als Strukturelemente zu schützen und zu entwickeln. • sowie Lebensbereiche für andere Arten – Stichwort Offenlandarten – in diesen Landschaften zu schützen.
Zielgruppe	Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises
Regionale Bedeutung	Hohe regionale Bedeutung
Realisierbarkeit	kurzfristig
Zuständigkeit/Initiator	Kreis Warendorf
Partner/Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none"> • NABU BioStation • Landwirtschaft • Gemeinden, Städte • Naturschutzverbände • LKW • Wald und Holz
Finanzbedarf	
Offene Fragen	

Bereich	Klimaschutz & Umwelt, Arbeitsgruppe Natur, Landschaft, Umwelt, Gewässer
KU16	Kampagne für regionale Produkte
Inhalte	<p>Regionale Produkte zu unterstützen und zu konsumieren entspricht dem Wunsch vieler Menschen. Durch den Kauf der Produkte wird der Kreis Warendorf bzw. das Münsterland als Lebens- und Arbeitsstandort gestärkt. Als Argument dienen kurze Wege und die regionale Vermarktung frisch erzeugter Produkte. Dies entspricht dem Wunsch, zu wissen, wo und unter welchen Bedingungen die konsumierten Produkte entstanden sind. Ziel des Projektes ist der Start einer Kampagne für Qualitätsbewusstsein und regionale Produkte. Dadurch soll deutlich werden, dass jeder Einzelne durch Umdenken und Anpassen des eigenen Lebensstils einen Beitrag zur ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit leisten kann. Insbesondere im Bereich Konsum kann die bewusste Entscheidung für Qualität und regionale Produkte CO2-Emissionen wesentlich reduzieren.</p> <p>Im November 2009 haben sich Unternehmen der Ernährungsbranche und Gastronomiebetriebe mit Partnern zum Verein Netzwerk Münsterland Qualität e.V. zusammengeschlossen. Das Münsterland-Siegel wirkt dabei als Schlüssel zur Identifikation mit den heimischen Unternehmen, ihren Erzeugnissen und Speisen. Durch die Nutzung regionaler Kooperationen werden Synergien geschaffen und Potenziale für eine ganze Branche eröffnet. Innerhalb des Verbundes und mit dem Münsterland-Siegel will das Netzwerk</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Verbraucher für heimische Erzeugnisse sensibilisieren, • die Kaufentscheidung zugunsten heimischer Produkte fördern und umweltfreundliche Produkte besser zu kennzeichnen, • das Interesse des heimischen Handels an regionalen Produkten anregen, • die Kundenzielgruppe erweitern, • neue Marketingwege eröffnen, • zu neuen Markenkooperationen anregen <p>und somit insgesamt eine Leitbranche des Münsterlandes weiter stärken.</p> <p>Um die Nachfrage des Konsumenten nach regionalen Produkten und die Tendenz des Konsumenten hin zum bewussten Einkauf weiterhin zu stärken, sollte eine Kampagne bzw. eine Konzeptentwicklung zur Bewerbung heimischer Produkte unbedingt im Rahmen des starken Netzwerkes des Münsterland Siegels auf Ebene des gesamten Münsterlandes erfolgen.</p>
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Kreises
Regionale Bedeutung	Regionale Bedeutung für das Münsterland
Realisierbarkeit	Mittelfristig
Zuständigkeit/Initiator	Kreis Warendorf, LWK
Partner/Schnittstellen	Landwirtschaftsbetriebe, Geschäftsstelle des Münsterland Siegels Münsterland e.V., Betriebe des Münsterland Siegels, Landwirtschaftskammer
Finanzbedarf	
Offene Fragen	

Bereich	Klimaschutz & Umwelt, Arbeitsgruppe Natur, Landschaft, Umwelt, Gewässer
KU17	Quantität und Qualität des Wassers sichern
Inhalte	<p>Wasser ist für Leben und Gesundheit unabdingbar und bildet zudem die Lebensgrundlage für Landwirtschaft, Wirtschaft und Tourismus. Die Wasserqualität kann durch Schmutzstoffe von Straßenflächen, Dächern und anderen Dingen beeinträchtigt werden, welche über Fließgewässer die Flora und Fauna gefährden.</p> <p>In Bezug auf Trinkwasser (Leitungswasser) werden durch die deutsche Trinkwasserverordnung Grenzwerte aufgelegt, welche von den zuständigen Wasserversorgern eingehalten werden müssen. Um als Trinkwasser zu dienen, wird das Wasser für den menschlichen Gebrauch aufbereitet und in das Netz eingespeist.</p> <p>Im Kreis Warendorf gilt es:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Qualität und Quantität des Wassers zu schützen und zu fördern. • die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie zu beschleunigen und intensivieren. • Projekte zur Gewässerrenaturierung auszugestalten. Eine naturnahe Gewässergestaltung wirkt positiv auf Hochwasserschutz, Siedlungsentwässerung, Wasserqualität sowie Flora und Fauna aus. • die Regenwasser- sowie Grauwassernutzung auszubauen. • in eine Beratung bzw. einen Dialog einzutreten, um für die Wertschätzung von Wasser zu sensibilisieren und das Verbraucherverhalten zu schärfen.
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Kreises
Regionale Bedeutung	Hohe regionale Bedeutung
Realisierbarkeit	Langfristig
Zuständigkeit/Initiator	Kreis Warendorf, Medien/Radio, Wasserwerksbetreiber, LWK, Städte und Gemeinden, Wasser- und Bodenverbände
Partner/Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Existierende Partner und Mitbürgerinnen und Mitbürger • Medien • Landwirtschaft • Land NRW
Finanzbedarf	
Offene Fragen	